



03.02.2011 – 17:04 Uhr

pafl: Liechtensteinische Staatsangehörige in Ägypten

Vaduz (ots) -

Vaduz, 3. Februar (pafl) - Im Zusammenhang mit der aktuellen politischen Entwicklung in Ägypten haben sich das Ressort Äusseres und das Amt für Auswärtige Angelegenheiten sogleich nach Beginn der Demonstrationen erkundigt, ob auch Personen aus Liechtenstein betroffen sein könnten. Die Erkundigungen haben ergeben, dass derzeit einzelne liechtensteinische Staatsangehörige in Ägypten leben. Davon sind einige bereits ausgereist.

Die Schweizer Botschaft in Kairo hat davon Kenntnis, nimmt ihre Aufgabe als konsularische Vertretung Liechtensteins vor Ort aktiv wahr und versucht, mit noch in Ägypten befindlichen Personen aus Liechtenstein Kontakt aufzunehmen, sofern dies nicht bereits möglich war. Die Kommunikation wird auch dadurch erschwert, dass die Telefonleitungen in Ägypten teilweise unterbrochen sind.

Gemäss Auskunft der Reisebüros wurden in jüngerer Zeit keine Reisen gebucht. Allerdings buchen viele Touristen auch direkt ohne Einschaltung eines Reisebüros. Es sind daher keine definitiven Aussagen über die Zahl von allenfalls betroffenen Personen möglich.

Das Amt für Auswärtige Angelegenheiten ist in Kontakt mit der Schweizer Botschaft in Ägypten und den zuständigen Stellen beim Eidgenössischen Departement für auswärtige Angelegenheiten (EDA) in Bern. Das Amt für Auswärtige Angelegenheiten (Telefon +423 236 60 57) nimmt gerne Hinweise über die Situation von Personen aus Liechtenstein entgegen, welche sich derzeit in Ägypten aufhalten. Das EDA rät derzeit von Reisen nach Ägypten ab.

Kontakt:

Amt für Auswärtige Angelegenheiten
Christine Stehrenberger
T +423 236 60 56

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000148/100618510> abgerufen werden.